eLC2.0
eLearning
Cluster Project

eLearning Cluster Jahresziele 2015/16

LEITTHEMEN

eLearning Partnerschulen und Schulpartnerschaft

Kompetenzbasierung und Verbreitung

Schwerpunkt für das Schuljahr ist die Verbreitung des eLearning im österreichischen Schulwesen. Die Entwicklung von kleinen und sofort umsetzbaren Unterrichtsideen, sog. eTapas steht daher auch heuer im Mittelpunkt.

Projekt 1 – eTapas OER

a. Entwicklung und zur Verfügung Stellung von einem kompetenzbasierten Unterrichtsvorschlägen (OER) unter Einsatz von mobilen, digitalen Lernbegleitern wie Notebooks, Tablets oder und Smartphones.

b. Weiterentwicklung eines bestehenden Unterrichtsvorschlages (OER) aus 2014/15 von einem anderen Schulstandort im Hinblick auf weitere Professionalisierung, Einsetzbarkeit, Adaption für andere Fächer und einen anderen Schultyp.

Unter Angabe des Gegenstands, des Lehrplanbezuges und des Unterrichtssettings (Metadaten) auf http://elearningcluster.bmbf.gv.at bis spätestens Ende Mai 2015 hochladen. Beschreibung, Beispiele und Vorlagen finden Sie dort im Punkt eTapas.

Projekt 2 - Verbreitung am Schulstandort

Partnerschaftsprojekt zur digitalen Kompetenz mit Schwerpunkt Schulentwicklung (Wirkungsorientierung) und/oder vertikale Partnerschaft

Bereiten Sie auf Ihrer Homepage einen linkfähigen PR-Bericht inkl. Fotos vor.
Im Rahmen der Sichtbarmachung der Mitgliedschaft im eLearning Cluster und in eEducation auf Ihrer Homepage (Logo etc.) - bereiten Sie bitte zusätzlich zum linkfähigen PR-Bericht des Projektes 2 ein linkfähiges Fazit der Projektleitung zum laufenden Unterrichtsjahr vor.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir die Projektleitungen die beiden Links zum Bericht des Projektes 2 und dem Fazit der jeweiligen Landesclusterleitung bis spätestens Ende April des laufenden Schuljahres zu übermitteln. Stellen Sie dabei Text- und Fotorechte zugunsten einer Verwertung durch den eLearning Cluster in geeigneter Form sicher (Creative Commons).

eEducation und eLearning Cluster-Termine 2015/16

11. - 22. Mai	Cluster Evaluationsrunde
31.Aug.- 2. Sept.	eLSA Tagung Wien
28. September	Informatiktag
Oktober – Dezember	Vernetzungstreffen IT-SYS
22. - 23. Oktober	eLearning Didaktik Fachtagung Linz
25. - 26. November	Innovation & Education Konferenz (Microsoft)
1. - 3. März 2016	AINAC Tagung St. Pölten NEU: Kustodiat und Systembetreuung
5. - 6. April 2016	eLearning Clustertagung Eisenstadt

eEducation

BMBF Bundesministerium für Bildung und Frauen

eLC2.0
eLearning
Cluster Project

eTapas 2015/16 following

Mit dem Schuljahr 2014/15 werden von den Standorten im Rahmen der eLC Jahresziele erstmals sofort umsetzbare Unterrichtsideen, sog. eTapas entwickelt. eTapas sind kleine eLearning-Häppchen (in 1-2 h im Unterricht durchführbar), z.B. in Form von:

Videosequenzen, Screencasts, Lernobjekten, Tutorials, didaktische Szenarien, Einsatzszenarien, Tools im Einsatz (socratif: Quiz-Generator), Beispielsammlung und vieles mehr.

eTapas als kleine elearning-Sequenzen sollten die Projekte am jeweiligen eLC-Standort ablösen. Zwei dieser Sequenzen werden pro Schulstandort und Schuljahr auf einer gemeinsamen Plattform publiziert.

Prozessablauf:

1. Bei der ersten eLC-DB im Schuljahr erfolgt die Einteilung der Schulpartner. Schulen steuern kleine eTapas (Lernobjekte, edidaktische Szenarien) bei:
   - Entwickeln (in der Kollegenschaft am jeweiligen Schulstandort),
   - Erproben (im Unterricht),
   - Evaluation (durch eLC-Partnerschulen),
   - Veröffentlichen (Upload auf Plattform)

2. Die Standortkoordination begleitet diesen Prozess: Es sollen durchaus auch Sequenzen produziert werden, die für Neueinsteigende geeignet sind.
   Die einzelnen eTapas sind kompetenzorientiert konzipiert und mit der entsprechenden Zuordnung zum Kompetenzraster des jeweiligen Gegenstands versehen.

3. Alle produzierten eTapas-(Inhalte) werden gemäß des Gedankens der Open Educational Resources nach der CC-Lizenz (Namensnennung 4.0 International - http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de) anderen zur Weiterbearbeitung verfügbar gemacht. Inhalte werden mit Metadaten übermittelt, die einem gängigen internationalen Austauschformat entsprechen (SCORM http://de.wikipedia.org/wiki/SCORM , LTI - http://www.imsglobal.org/toolsinteroperability2.cfm).;
   offene Kurse in Lernplattformen

Folgende Metadaten sollten miterfasst werden: Fachbezug, Schulstufe, Zeitaufwand, Handlungsdimension und Bildungsstandards-Kompetenzen

4. Kurze Bericht zur Unterrichtserprobung (Selbstevaluation)

5. Evaluation durch andere Partner-Schulen im eLC (Peerevaluation).

6. Veröffentlichung: Nach der Evaluation erfolgt die Freigabe der eTapas-Sequenz durch die eLC-Leitung des jeweiligen Bundeslandes auf der gemeinsamen Plattform. Eine redaktionelle Überarbeitung erfolgt vor der Veröffentlichung.

7. Präsentation: die besten eTapas werden auf der elc20-Seite publiziert.

Zukunftsarbeitsgruppe bei der eLearning Klausur Nov. 2013 in Salzburg unter der Leitung von Andreas Riepl.